

## Umgang mit hochkonflikthaften Elternbeziehungen

In den letzten Jahren haben sich die Fälle, in welchen Eltern in einer hochkonflikthaften Beziehung stehen, erhöht. Diese Situation ist nicht nur für viele Eltern belastend, sondern in erhöhter Form für die involvierten Kindern.

Immer häufiger zeigt sich ebenfalls, dass es in der Arbeit mit solchen belastenden Familiensysteme zu einer Übertragung dieser Konflikte kommen kann, was die Arbeit im Sinne des Kindeswohls erschwert. Oft bleiben Interventionen, um die Familiensituation positiv zu beeinflussen, erfolglos und es kann zu einem Stillstand kommen, dies oft zu Lasten der Kinder.

Im Rahmen dieser Weiterbildung soll genauer auf die Erhebungen und Einschätzungen der hochkonflikthafte Elternbeziehung und den daraus resultierenden Interventionsmöglichkeiten eingegangen werden.

Um einen hohen Praxisbezug zu gewährleisten, besteht die Möglichkeit, dass die Teilnehmenden eigene Fallbeispiele einbringen, welche mit den theoretischen Inputs aus der Weiterbildungsveranstaltung besprochen und mögliche Interventionsmöglichkeiten abgeleitet werden können.

### **Buchs**

Montag, 10.06.2024, 08.30 – 16.30 Uhr  
Montag, 25.11.2024, 08.30 – 16.30 Uhr

Hotel Buchserhof  
Grünauerstrasse 2, 9470 Buchs

### **Bern**

Donnerstag, 13.06.2024, 08.30 – 16.30 Uhr  
Donnerstag, 28.11.2024, 08.30 – 16.30 Uhr

Swissôtel Kursaal Bern  
Kornhausstrasse 3, 3013 Bern

### **St. Gallen**

Freitag, 14.06.2024, 08.30 – 16.30 Uhr  
Freitag, 29.11.2024, 08.30 – 16.30 Uhr

Hotel Walhalla  
Poststrasse 27, 9000 St. Gallen

### **Anmeldung (bis 1 Monat vor der Veranstaltung)**

telefonisch unter Tel. +41 31 371 73 25 oder  
per E-Mail an [sekretariat@ifkjb.ch](mailto:sekretariat@ifkjb.ch)

Minimale Teilnehmerzahl: 7  
Maximale Teilnehmerzahl: 10

### **Veranstaltungsgebühr:**

CHF 380,-  
In der Veranstaltungsgebühr sind Kursunterlagen,  
Mittagessen und Tagesverpflegung inbegriffen.

### **Referent:**

Dr. Daniel Gutschner